

Lampions

für 3 Geigen und Violoncello

Februar 94

Thomas Beigel

Als allererster sollt ihr den Platz, an dem ihr spielt mit einer Girlande und einem Mondlampion
schmücken. Richtet euch alles so her, daß es euch gut gefällt.
In den Teilen, die nach einer Farbe benannt sind, sollt ihr so spielen, daß das Licht herabgezaubert wird.
Das Stück beginnt in völliger Dunkelheit. Die erste Geige weckt die Mondlampione an und beginnt

♩ 6/8 "Blau"

Violin I: p. punta
Violin II: p. punta, der Collist macht das klare Licht an
Violin III: p. punta
Cello: p. dolce, pp

♩ 6/8 "chinesisches Neupalisport"

Violin I: sul III, pp
Violin II: sul I, mf
Violin III: sul II, mf
Cello: mf, simple

Violin I: f
Violin II: f
Violin III: f
Cello: f

Violin I: mp
Violin II: mp
Violin III: mp
Cello: mp, pizz

1=66 "ROT"

kein Regen! die Ansicht des Haupt der rote Licht an

das "New Yorker Bericht" mit ein andauer Nachtspiel in dem Schritte zu einige abwärts

2 Orgel spielt mit Glocken auf Trommel

schnell der gegenseitig

1x16 = GELB

drück dich an mich, dich Licht an

m

p


un glissando


1x120 "barbische Nacht" nimmt die Trillerpfeife

Requisiten: / Mondlampion


eine oder mehrere Lampen mit
blauen, roten und gelben Licht

Instrumente:

erste Geige:  Füllpfeifen ~~mit~~ erhebt sich auf der Füllpfeife

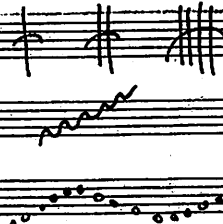
zweite Geige:  kleine Trommel, die mit Fingern (oder der Hand) gespielt wird

dritte Geige: Karacas oder selbstgebautes Instrument (Dosen mit Sand),
die wie eine Karacas klingen


 handgezeichnetes Schütteln der Karacas

Violoncello: uelli oder Blockflöteninstrument, das mit schlagender
Hand gespielt wird, um Vorstöße zu machen

Legende:



Fingerring hinter dem Steg auf 1, 2 oder 4 Saiten

Glissando  mit Daumen ausgeführt
1 mit erstem Finger ausgeführt

Glissando auf dem vertikalen Plekstriffen.